

PRODUKTE - ANTRIEBSTECHNIK

Virtuelles Abbild

Simulation spart Zeit beim Engineering



Vorteile:

- Simulation von Maschinen oder Produktionslinien mit virtuellen Antrieben und SPS
- Reduzierung der Engineering-Dauer um bis zu 20 %
- Geringere Kosten für Schulungen und Qualitätssicherung

Mit einem virtuellen Engineering und einer virtuellen Inbetriebnahme können Maschinenbauer und Systemintegratoren industrielle Automatisierungssysteme entwickeln und simulieren. ABB stellt eine Plattform bereit, auf der sich virtuelle Antriebe und speicherprogrammierbare Steuerungen (SPS) für eine Offline-Simulation einrichten lassen. So können Anwender beispielsweise die Steuerungslogik oder die Reaktion auf Störungen vor dem Live-Betrieb testen. Die Software-Lösungen für die virtuelle Inbetriebnahme sparen Zeit bei der Entwicklung und beim Betrieb von industriellen Automatisierungssystemen, reduzieren das Risiko von Fehlplanungen und erhöhen die Produktivität beim Engineering. Darüber hinaus eignet sich das virtuelle Abbild der Antriebe und SPS dafür, Maschinenführer besser zu schulen und Änderungen der Konfiguration offline zu prüfen. Die Software ist mit den aktuellen Frequenzumrichter-Serien von ABB kompatibel.